

## Was lange währt wird endlich sehr gut

Etliche Jahre sind vergangen, seit der FC Schüpfen erste vergebliche Anstrengungen unternommen hat, seine Trainingsinfrastruktur den heutigen Bedürfnissen im Besonderen seiner aktuellen Grösse anzupassen. Nun, wo die Stunden des bisherigen Trainingsfeldes wegen einem Überbauungsprojekts wohl endgültig gezählt sind, konnte der FCS glücklicherweise dank der Unterstützung der Gemeinden Schüpfen, Grossaffoltern und Rapperswil einen herrlichen neuen Fussballplatz in der Horbenmatte einweihen.

Die Einweihungsfeierlichkeiten boten allen FCS-Fussballern (Junioren, Aktive, Senioren und Veteranen) die Gelegenheit in Freundschaftsspielen und -turnieren mit ausgewählten (eben befreundeten) Gegnern zwischen dem 3. und dem 6. August bei idealem Wetter die tadellose Qualität des neuen Platzes persönlich zu testen. Einen besonderen Auftritt bot die erste Mannschaft des FC Schüpfens, die den Platz gleich mit einem Cupspiel einweihete, das sie klar zu ihren Gunsten entschied.

Im feierlichen Akt am Samstag, 6. August, dankten der Gemeindepräsident von Schüpfen und der FCS-Vereinspräsident allen, die mitgeholfen haben das Projekt zu realisieren. Anschliessend liessen es sich die Behördenmitglieder der involvierten Gemeinden nicht nehmen, den Platz im Rahmen eines Plauschturniers gleich selber zu testen. Schliesslich bedankte sich der Verein mit einem Apéro bei den Personen und Firmen, die das Projekt finanziell unterstützt haben.

Die vielen zufriedenen Gesichter sprachen eine deutliche Sprache: Der Platz in der Horbenmatte gefällt und der Anlass war ein Erfolg. Fazit:

Manchmal bäckt man besser kleine Brötchen, die Gefallen finden, statt ..... - glücklicherweise erweist zur Zeit der FC Thun dem etwas anders eingeweihten aber ebenfalls sehr schönen Stade de Suisse noch die Ehre.

Peter Käch